



JahresRadTour 2017 – Paderborner Land

Vorwort

Eigentlich wollten wir mit ca 10 Leuten 3 Tage radeln, dabei komfortabel mit dem Bus abgeholt und heimgebracht werden. Bis Mitte Februar gab es jedoch nur 4 Mitfahrer, daher habe ich aus Kostengründen alle Vorbestellungen storniert, was bis dahin noch kostenfrei möglich war. Also wieder auf die Bahn. Nur: die bisher geplante Strecke wäre dann sehr schwer, folglich habe ich sie verändert, sie ist jetzt leichter aber dennoch attraktiv.

Die neue Planung

Erste Etappe: mit DB nach Altenbeken, von dort mit dem Rad nach Paderborn.

Treffen: Dienstag, 11. Juli 2017, 07.20 Uhr Johanneskirche Vellmar-West.
Per Rad zum Willi-Bahnhof, Abfahrt mit DB um 08.02 h über Warburg nach
Altenbeken Ankunft 09.01 h, hier beginnt die Radtour.
Strecke Vom Viadukt auf der „Paderborner Landroute“ Richtung Süden, über Schloss
Hamborn, wo wir im Bio-Café rasten wollen, nach Borchen, von dort auf dem „Alme-
Radweg“ nach Paderborn. Das sind ca. 50 km, so dass wir gg. 15 Uhr unser Hotel
erreichen, einchecken und ein wenig ruhen. Danach „Landgang“ durch die schöne,
traditionsreiche Stadt mit Dom, Kaiserpfalz und Paderquellen. Der Abend könnte
dann ausklingen mit Essen und gemütlichem Beisammensein.

Zweite Etappe: Rundtour mit dem Rad durch das Paderborner Land

Strecke Wir besuchen Bad Lippspringe mit Lippe- und drei weiteren Quellen. Danach geht es
durch die ruhige Landschaft der Senne über Hövelhof nahe der „jungen“ Ems zu
einem Naturschutzgebiet. Dort wollen wir rasten und Natur genießen. Später
schauen wir nach Delbrück herein, rollen dann weiter über Lippesee und Schloss
Neuhaus zurück nach Paderborn. Die Strecke ist etwa 62 km lang.

Dritte Etappe: Von Paderborn nach Lippstadt, von dort mit DB nach Hause

Strecke Auf der „Römer-Radrouten“ rollen wir durch das Paderborner Land und folgen
weitgehend der Lippe, die sich in Landschafts-Schutzgebieten vor und in Lippstadt
verzweigt und so das Stadtbild prägt. Das wollen wir zum Abschluss noch genießen,
ehe die DB uns wieder nach Kassel fährt.

Die Radstrecken sind durchgehend leicht auf meist gesonderten Radwanderwegen,
zuweilen auf einsamen Landstraßen und selten auch auf Radwegen neben neben Straße.
Es ist „Radfahrerland“, man kann Ruhe, Natur und Kultur genießen.

Weitere Mitfahrer sind willkommen, sie müssten sich allerdings selbst um Unterkunft
bemühen, in o.g. Hotel sind derzeit noch Zimmer frei (Stand Februar). Hier die Daten:
IN VIA Hotel, Giersmauer 25, 33098 Paderborn, Tel.: 05251 29080

Hinweis: Wer nicht alle drei Tage teilnehmen kann, hat gute Möglichkeiten zu verkürzen, da
Paderborn Bahnanschluss hat. Es ist also möglich, nur einen Tag oder die ersten
zwei Tage / die letzten zwei Tage teilzunehmen.

In Erwartung einer tollen Tour mit vielen netten Leuten grüßt
Gerhard Bohnes